

Länderspiel-Klassiker bei der Mercedes-Benz Driving Experience

Während im Pariser Stade de France noch letzte Vorbereitungen für das Länderspiel der Equipe Tricolore und der DFB-Auswahl laufen, trafen sich im schweizerischen Arosa zwei Fußball-Legenden zum Duell auf der Strecke: Andreas Möller, einst Lenker und Denker im deutschen Mittelfeld und Frankreichs früherer Spielgestalter Christian Karembeu traten am Steuer eines GLK 350 4Matic Blue Efficiency gegeneinander an. Auf dem zugefrorenen Arosa-See galt es für die beiden ehemaligen Weltstars, einen anspruchsvollen Parcours mit temporeichen Aufgaben zu meistern.

In sieben Disziplinen mussten die beiden, die zuletzt 1996 in einem Länderspiel aufeinander trafen, ihr Können unter Beweis stellen. Ein klassischer Slalom stand dabei ebenso auf dem Programm wie ein Ausweichmanöver bei Höchstgeschwindigkeit sowie Beschleunigungsfahrten und ein Handlingparcours auf Schnee und Eis. Auf dem gefrorenen Untergrund gaben sich die Fußballer keine Blöße, sodass die Entscheidung erst in den letzten Disziplinen fiel. Beim Sportquiz konnte Christian Karembeu sein Wissen unter Beweis stellen und verkürzen. Auch im anschließenden Elfmeterschießen behielt der Franzose seine Nerven und glich aus. Im entscheidenden Verfolgungsrennen konnte Andi Möller seinem Gegner schließlich enteilen und freute sich über den 4:3 Gesamterfolg des gleichermaßen spannenden wie unterhaltenden Fights.

Im Mittelpunkt des Interesses der Driving Experience standen nicht nur die Ballkünstler Möller und Karembeu, sondern auch die zwei Mercedes GLK 350 4Matic Blue Efficiency. Die beiden 306 PS-starken Offroader zeigten auf dem winterlichen Untergrund, was an Kraft und Sportlichkeit in ihnen steckt. Neben Agilität und kompromissloser Durchzugskraft überzeugte insbesondere das souveräne Handling auf eisglatter Piste. (ampnet/deg)